

Pressedienst

Pressemitteilung 130/2017

Ausstellung „Mineralwasser erleben“ in Vechta

Eröffnung am 19. Oktober 2017 in der Universitätsbibliothek Vechta

Die Ausstellung „Mineralwasser erleben“ der Informationszentrale Deutsches Mineralwasser macht zum Studienjahresbeginn 2017/18 eine letzte Station auf ihrer Tour durch Deutschland an der Universität Vechta. Sie wird am Donnerstag, 19. Oktober 2017, 17:00 Uhr, offiziell durch das Kompetenzzentrum Schulverpflegung an der Universität Vechta in den Räumen der Universitätsbibliothek, Driverstraße 26, 49377 Vechta durch den Vorsitzenden des Deutschen Netzwerks Schulverpflegung, Dr. Michael Polster, und den Leiter des Kompetenzzentrums, Prof. Dr. Steffen Wittkowske, eröffnet.

Mineralwasser ist ein Naturprodukt, das in Deutschland in über 500 verschiedenen Varianten existiert. 35 Heilwässer gibt es außerdem. Mineralwasser ist der beliebteste Durstlöscher der Deutschen und das einzige Lebensmittel, das hierzulande eine amtliche Anerkennung erhält. Diese Vielfalt und dieser Reichtum an Mineralwasservorkommen sind weltweit einzigartig und den geologischen Gegebenheiten in Deutschland und den günstigen Niederschlagsbedingungen zu verdanken.

All diese und viele weitere Facetten des Naturprodukts vermittelt die Ausstellung „Mineralwasser erleben“. Seit zehn Jahren lädt sie Besucher_innen zu einer prickelnden Entdeckungsreise in die Welt des Mineralwassers ein. Die Wanderausstellung ist regelmäßig auf Messen, Kongressen und Gesundheitstagen sowie in Kurhäusern und anderen öffentlichen Einrichtungen zu Gast. Sie informiert Interessierte zum Beispiel über die Entstehung von Mineralwasser oder die Entwicklung des Pro-Kopf-Verbrauchs in Deutschland.

Die Vielfalt und das Angebot von Mineralwässern lassen sich an diesem Abend im Rahmen einer kleinen Wasserverkostung testen.

In Vechta ist die Ausstellung bis einschließlich 8. Dezember 2017 zu den Öffnungszeiten der Universitätsbibliothek zu sehen.

Bildunterschrift: Viele Exponate informieren über das Lieblingsgetränk der Deutschen.
(Bilder: Daubenspeck)

Vechta, 12. Oktober 2017

Pressekontakt:

Sabrina Daubenspeck
Universität Vechta
Präsidialbüro, Marketing und Kommunikation
Fon +49 (0) 4441.15 520
Fax +49 (0) 4441.15 523
E-Mail pressestelle@uni-vechta.de

